

**WISSEN
MACHT
ERFOLG**

Ausbildung zum zertifizierten Datenschutz- beauftragten

Zertifizierte Weiterbildung in 7
Tagen

🔔 Darum lohnt sich der Kurs

Die Datenflut wächst – und mit ihr die Vorschriften. Ob Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) oder das österreichische Datenschutzgesetz (DSG): Wer personenbezogene Daten verarbeitet, muss sich an strenge Regeln halten. Die Ausbildung zum Datenschutzbeauftragten vermittelt Ihnen das nötige Know-how, um das Potenzial Ihrer Daten effizient, sicher und rechtskonform zu nutzen.

Das nehmen Sie mit

Die **DSGVO** der EU regelt, wie Unternehmen mit personenbezogenen und sensiblen Daten umgehen müssen. **Datenschutzbeauftragte** tragen daher eine enorme Verantwortung.

Diese Weiterbildung zum Datenschutzbeauftragten beleuchtet das Thema umfassend aus verschiedenen Perspektiven: Zunächst lernen Sie die **Grundlagen** des Datenschutzrechts kennen, um dann zu erfahren, welche **Pflichten** auf Sie und Ihr Unternehmen zukommen. Heutzutage ist Datenschutz eng mit **IT-Sicherheitsmanagementsystemen** verknüpft – beruhigend, dass Sie in dieser Schulung auch einen **Notfallplan** erhalten, der Ihnen in brenzligen Situationen hilft, einen kühlen Kopf zu bewahren. Doch damit nicht genug: Lernen Sie in dieser Schulung, wie Sie als Datenschutzverantwortliche*r Ihr Unternehmen im World Wide Web rechtssicher präsentieren, wie Sie **Kundendaten** DSGVO-konform verarbeiten und welche neuen Bedrohungslagen durch das **Internet of Things** entstehen.

Auch das spannende Feld des **Direktmarketings** wird auf seine datenschutzrechtlichen Besonderheiten hin abgeklopft, bevor die Ausbildung zum Datenschutzbeauftragten mit der sicheren Handhabung nicht minder sensibler **Mitarbeiter*innen-Daten** endet und Sie nach erfolgreicher Prüfung Ihre **Austrian-Standard-Zertifizierung zum Datenschutzbeauftragten** in Händen halten.

Ihr Programm im Überblick

- **Grundlagen des Datenschutzrechts**
 - Das Grundrecht auf Datenschutz
 - Unionsrechtlichen Grundlagen des Datenschutzes
 - Die österr. Rechtsanpassungsvorschriften
 - Die Rollen der Akteure bei der Datenverarbeitung (Verantwortlicher, Auftragsverarbeiter, die betroffene Person,)
 - Personenbezogene Daten
 - Die Datenschutz-Prinzipien
 - Mögliche Rechtsgrundlagen einer zulässigen Datenverarbeitung
 - Datenübermittlung in Drittländer (u.a. in die USA)
- **Datenschutzrechtliche Pflichten und Behördenverfahren**

- **Datenschutzrechtliche Rechte und Pflichten**
 - Die Rechenschaftspflicht des Verantwortlichen
 - Verhaltensregeln und Zertifizierung als Mittel zur Unterstützung der Erfüllung der Rechenschaftspflicht
 - Die Pflicht zur Löschung von Daten nach Zeitablauf
 - Weitere Pflichten des Verantwortlichen
 - Wahrung der Betroffenenrechte
- **Rechtsschutz und Behördenverfahren**
 - Die Datenschutzaufsichtsbehörde in Österreich: Aufgaben und Befugnisse
 - Verfahren vor der Datenschutzbehörde
 - Beschwerdeerhebung an die Datenschutzbehörde
 - Strafen für Verantwortliche und Auftragsverarbeiter
 - Haftung und Schadenersatz
- **Der Datenschutzbeauftragte im Unternehmen**
 - Der Datenschutzbeauftragte im Überblick
 - Die Stellung von Datenschutzbeauftragten im Unternehmen / in der Behörde
 - Die Rolle von Datenschutzbeauftragten bei der Erfüllung der Pflichten der DSGVO
 - Organisationsinterner Datenschutzausschuss
 - Governance & Management
 - Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten
- **IT-Sicherheitsmanagementsystem & Notfallplan**
 - Standards & relevante Sicherheitsnormen (Fokus auf Notfallplanung & ISMS) & BP-Ansätze (ISO27001)
 - Aktuelle Cyber-Bedrohungsbilder und warum ein IT-Notfallplan erforderlich ist
 - Was ist ein ISMS? (Informationssicherheitsmanagementsystem)
 - Spezifischen Anforderungen an die Notfallplanung bei Cyber-Attacken
 - Vorbereitende Aufgaben/Prozesse für die Notfallplanung (z. B. Risk Management, BIA)
 - Welche Maßnahmen im Bereich IT Notfallplanung haben sich bewährt?
 - Praxistipps zum Thema sicheres Arbeiten im Home Office - und was ist bez. IT Notfallplanung vorzubereiten, falls doch ein Sicherheitsvorfall eintritt?
 - Welche IT Notfallplanungs- und Business Continuity Maßnahmen sind bei Ransomware Angriffen zu beachten, wie kann man als Unternehmen Ransomware Angriffe wirklich überstehen?
- **Neue Pflichten für Datenschutzverantwortliche**
 - **Betroffenenrechte & Verantwortlichenpflichten:**
 - Auskunftsbegehren: Bearbeitung von Anfragen und Bereitstellung von Informationen
 - Löschungsrecht: Rechtliche Voraussetzungen und Umsetzung von Löschungsanträgen
 - Automatisierte Entscheidungen: Transparente Gestaltung und neue Herausforderungen
 - Informationsrecht: Die Datenschutzerklärung und ihre Voraussetzungen
 - Videoüberwachung: Datenschutzkonformer Einsatz und rechtliche Rahmenbedingungen
 - **Überblick über die neuen Regelungen im Rahmen der EU-Digitalstrategie mit Fokus auf Datenschutz:**
 - Artificial Intelligence Act (KI-VO)

- Data Act (Verfügungsgewalt über die Daten aus dem „Internet of Things“)
- Data Governance Act (Voraussetzungen für die zulässige Bereitstellung von Daten)
- Digital Services Act (Plattformen für Waren- und Dienstleistungsangebote, Social media, ...)
- Digital Markets Act (die „gate keeper“ wie Google, Meta etc und ihre Pflichten)
- Rechtsakte zum Thema Cybersecurity (Cyber Resilience Act, NIS 2-Richtlinie, etc.)
- digitale Zugangshindernisse: Barrierefreiheits-Gesetz (BaFG)
- **Das Unternehmen im Internet und Direktmarketing**
 - **Das Unternehmen im Internet**
 - Der Webaufttritt des Verantwortlichen – vom Cookiebanner bis zur Datenschutzerklärung
 - Die Kommunikation mit potentiellen Kunden
 - **Direkt- und Onlinemarketing**
 - Was ist „Direktmarketing“?
 - Welche Daten werden dafür benötigt?
 - Die Regelungen der österr. Gewerbeordnung
 - Werbung im Internet: Vom Banner bis zum Lookalike
 - Die Regelungen in der e-privacy-RL und im TKG 2021
 - Praktische Anleitungen zur Werbung im Internet
- **Verwendung von Mitarbeiterdaten**
 - Verarbeitung von Arbeitnehmerdaten – was ist zulässig?
 - Unterschied zwischen Übermittlung und Überlassung von Arbeitnehmerdaten
 - Die Verwaltung / Speicherung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit ausgeschiedenen Mitarbeitern
 - Dienstnehmerdaten & deren Erfassung in einer Konzerndatenbank – inkl. Informationen zu Informationsverbundsystemen
 - Überlassung von AN-Daten an externe Dienstleister (z. B.: Steuerberater, Rechtsanwalt)
 - Internationaler Datenverkehr im Arbeitsverhältnis / Datenverwendung zur Mitarbeiterentwicklung
 - Datenverwendung zur Mitarbeiterkontrolle
 - Arbeitserfolgskontrolle / Arbeitszeitkontrolle
 - Zutrittskontrollsysteme / Internet- und E-Mail-Policy für Mitarbeiter
 - Videoüberwachung im Betrieb / Whistleblowing

Terminübersicht:

Sommer-Durchgang 2025:

- 24.06.2025, 09:00-18:00 Uhr - Grundlagen des Datenschutzrechts
- 25.06.2025, 09:00-17:00 Uhr - Datenschutzrechtliche Pflichten & Behördenverfahren
- 26.06.2025, 09:00-17:00 Uhr - Neue Pflichten für Datenschutzverantwortliche
- 27.06.2025, 09:00-12:00 Uhr - Stellung des Datenschutzbeauftragten
- 01.07.2025, 09:00-17:00 Uhr - IT-Sicherheitsmanagementsystem & Notfallplan
- 03.07.2025, 09:00-17:00 Uhr - Verwendung von Mitarbeiterdaten
- 08.07.2025, 09:00-17:00 Uhr - Das Unternehmen im Internet und Direktmarketing

08.08.2025 oder 11.08.2025 Uhr - Prüfung zum zertifizierten Datenschutzbeauftragten

Herbst-Durchgang 2025:

04.11.2025, 09:00-17:00 Uhr - Grundlagen des Datenschutzrechts

05.11.2025, 09:00-17:00 Uhr - Datenschutzrechtliche Pflichten & Behördenverfahren

06.11.2025, 09:00-17:00 Uhr - Neue Pflichten für Datenschutzverantwortliche

07.11.2025, 09:00-12:00 Uhr - Stellung des Datenschutzbeauftragten

11.11.2025, 09:00-17:00 Uhr - IT-Sicherheitsmanagementsystem & Notfallplan

18.11.2025, 09:00-17:00 Uhr - Das Unternehmen im Internet und Direktmarketing

24.11.2025, 09:00-17:00 Uhr - Verwendung von Mitarbeiterdaten

19.12.2025 oder 22.12.2025 Uhr - Prüfung zum zertifizierten Datenschutzbeauftragten

Interessant für

- Personen, die im Unternehmen für den Schutz personenbezogener Daten verantwortlich sind
- Interne & externe Datenschutzbeauftragte sowie Datenschutzkoordinatoren, die als zentrale Ansprechpersonen für Datenschutz agieren
- Betriebsräte, Führungskräfte & IT-Sicherheitsbeauftragte, die die Umsetzung und Kontrolle datenschutzrechtlicher Vorgaben im Betrieb verantworten
- Wirtschaftsprüfer & Unternehmensberater, die Mandanten bei der rechtskonformen Ausgestaltung ihrer Datenschutzstrategie begleiten
- Mitarbeitende der Revision und juristischen Abteilung, die Datenschutzrisiken frühzeitig erkennen und absichern müssen
- Fachkräfte aus Personal, Marketing, Einkauf und Kundenmanagement, die mit personenbezogenen Daten arbeiten und rechtlich auf der sicheren Seite sein wollen
- Digitalisierungsbeauftragte und Datenmanager, die digitale Prozesse gestalten und dabei datenschutzrechtliche Anforderungen integrieren müssen

Referent*in



Ing. Thomas Mandl

Cyber Defense Consulting Experts e.U.



MR MMag. Dr. Waltraut Kotschy

Unternehmensberaterin im Bereich Datenschutz



FH-Hon. Prof. Mag. Manfred Spanner LL.M., MSc.

Head of Department Group Data Protection Office



Celine Polterauer

Datenschutz-Expertin



Univ.-Prof. Mag. Dr. Wolfgang Brodil

Universitätsprofessor für Arbeits- und Sozialrecht



Mag. Dr. Gregor König LL.M., MA

Group Data Protection Officer bei der Erste Group Bank AG



Univ.-Lekt. Nicolas Nagel LL.M, CIPP/E, CIPM, CIPT, FIP, CDPO, CIPP/US, CIPP/C

Global Head of Data Protection & Compliance

Wichtige Informationen

Die Prüfungsgebühr fällt pro Antritt – unabhängig vom Ergebnis – an. Die Anmeldung dazu ist verpflichtend.

Termine & Optionen

DATUM	DAUER	ORT	FORMAT	PREIS
04.11.2025-20.11.2025	7 Tage	Virtual Classroom	Online AKTION	€ 3.260,- € 3.080,-
04.11.2025-20.11.2025	7 Tage	Wien	Präsenz AKTION	€ 3.260,- € 3.080,-
04.11.2025-20.11.2025	7 Tage	Virtual Classroom	Kurspreis inkl. Prüfung - Online AKTION	€ 3.720,- € 3.540,-
04.11.2025-20.11.2025	7 Tage	Wien	Kurspreis inkl. Prüfung - Präsenz AKTION	€ 3.720,- € 3.540,-

Preise exkl. MwSt.

In Kooperation mit



Beratung & Buchung



Erwin Skenderi

☎ +43 1 713 80 24-83 ✉ bildungsmanagement@ars.at